Java Schleifen: while / do...while

kopfgesteuerte Schleife ("while ...")



Bedingung wird im SchleifenKOPF geprüft (d.h.: <u>vor</u> erstmaliger Ausführung d. Anweisungsblocks)

fußgesteuerte Schleife ("do while")

Anweisungsblock So lange Bedingung wahr ist

Bedingung wird im SchleifenFUSS geprüft (d.h.: <u>nach</u> erstmaliger Ausführung d. Anweisungsblocks)

→ Fußgesteuerte Schleife wird immer mindestens 1x ausgeführt

```
Syntax von while:
while (Bedingung)
                                          3
  Anweisung
                                          5
Beispiel: Zahlen von 0 bis 10 ausgeben
                                          8
  int zaehler = 0;
                                          10
  while(zaehler <= 10)</pre>
       System.out.println(zaehler);
       zaehler++;
```

```
Syntax von while:
while (Bedingung)
                                          3
  Anweisung
Beispiel: Zahlen von 0 bis 10 ausgeben
                                          8
  int zaehler = 0;
                                          10
  while(zaehler <= 10)</pre>
     { System.out.println(zaehler);
       zaehler++;
```

Abbruchbedingung

```
Syntax von while:
                                             <termin
while (Bedingung)
  Anweisung
                                             0
                                             0
                                             0
Beispiel: Zahlen von 0 bis 10 ausgeben
                                             0
                                             0
  int zaehler = 0;
                                             0
  while(zaehler <= 10)</pre>
                                             0
     { System.out.println(zaehler)
       // zaehler++;
```

Häufigster Fehler:

Abbruchbedingung wird nicht erfüllt

→ Programm gerät in Endlosschleife

```
Syntax von do ... while:
do
{
   Anweisung
}
while (Bedingung)

// fortfahren, sobald Bedingung falsch ist!
```

```
Syntax von do ... while:
do
{
    Anweisung
}
while (Bedingung)
```

```
Beispiel: Zahlen von 0 bis 9 ausgeben
    int zaehler = 0;
    do
       System.out.println(zaehler);
       zaehler++;
    while (zaehler < 10)
```

Beispiel: Zahlen von 0 bis 9, Abbruchbedingung mit boolscher Variable

```
run:
0 false
1 false
2 false
3 false
4 false
5 false
6 false
7 false
8 false
9 false
```

```
int zaehler = 0;
boolean abbruchbedingung = false;
do
   System.out.print(zaehler);
   System.out.println(" " + abbruchbedingung);
   zaehler++;
   if (zaehler == 10)
      abbruchbedingung = true;
   while (!abbruchbedingung);
   // oder: while (abbruchbedingung == false);
```

Bedingungen verknüpfen

```
// UND-Verknüpfung
while (x > 0 && y > 0)
{
     //
}
```

```
// ODER-Verknüpfung
while (x > 0 || y > 0)
{
    // ...
}
```

While-Schleife im Struktogramm

+zaehlen():void zahl:int = 0zahl <= 10 Ausgabe: "Zahl ist " + zahl zahl++

Übung - while-Schleife

Lassen Sie sich die Zahlen von 1 bis 55 untereinander ausgeben. Danach kommt die Meldung "Fertig"

Erstellen Sie ein Struktogramm und setzen Sie es programmiertechnisch um.

Übung - while-Schleife - LÖSUNG



Lassen Sie sich die Zahlen von 1 bis 55 untereinander ausgeben. Danach kommt die Meldung "Fertig"

```
+zahlenAusgeben():void
  i:int = 1
  i <= 55
     Ausgabe: i + Zeilenumbruch
     i++
                      public void zahlenAusgeben() {
  Ausgabe: "Fertig"
                           int i = 1;
                           while (i \leq 55) {
                                System.out.println(i);
                                i++;
                           System.out.println("Fertig");
```

Wo liegt der Fehler beim folgenden Programm?

+zahlenAusgeben():void

$$i:int = 1$$

Ausgabe: i

Ausgabe "Fertig"

Wo liegt der Fehler beim folgenden Programm?



+zahlenAusgeben():void

```
i:int = 1

i <= 55

Ausgabe: i

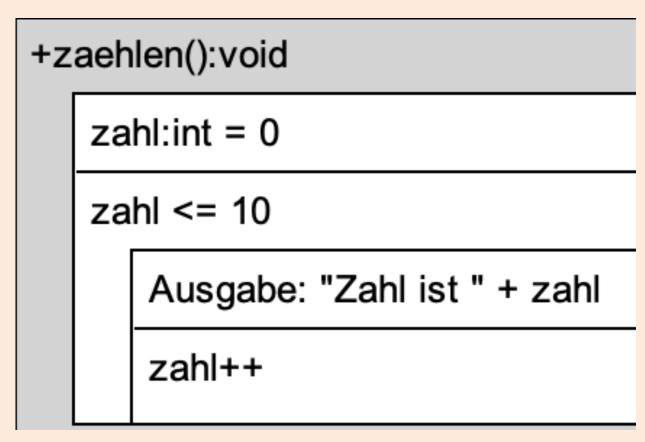
Ausgabe "Fertig"
```

i hat immer den gleichen Wert (nämlich 1), da i nicht verändert (z.B. hochgezählt) wird.

Die Schleife läuft also ewig, da die Abbruchbedingung (i > 55) niemals erfüllt wird.

Übung 1: Einfache while-Schleife programmieren

Setzen Sie das vorgegebene Struktogramm programmiertechnisch um und testen Sie die Funktionsweise.



Übung 1: Einfache while-Schleife

programmieren



```
+zaehlen():void

zahl:int = 0

zahl <= 10

Ausgabe: "Zahl ist " + zahl

zahl++
```

```
public void zaehlen() {
   int zahl = 0;
   while(zahl <= 10) {
       System.out.println("Zahl ist " + zahl);
       zahl++;
   }</pre>
```

Übung 2: Einfache while-Schleife mit Parametern programmieren

Setzen Sie das vorgegebene Struktogramm programmiertechnisch um und testen Sie die Funktionsweise.

+zaehlenVonBis(start:int, ende:int, schrittweite:int):void					
	zaehler:int = start				
	J start < ende			nde	N
	za	zaehler <= ende		zaehler >= ende	
		Ausgabe: zaehler		Ausgabe: zaehler	
		zaehler = zaehler + schrittweite		zaehler = zaehler - schrittweite	

Übung 2: Einfache while-Schleife mit **Parametern** programmieren

```
+zaehlenVonBis(start:int, ende:int, schrittweite:int):void
                                                                               LÖSUNG
                                        zaehler:int = start
                                                              start < ende
                                                                    zaehler >= ende
                                        zaehler <= ende
                                           Ausgabe: zaehler
                                                                       Ausgabe: zaehler
                                           zaehler = zaehler +
                                                                       zaehler = zaehler -
                                           schrittweite
                                                                       schrittweite
public void zaehlenVonBis(int start, int ende, int schrittweite) {
```

```
int zaehler = start;
if(start < ende) {</pre>
    while(zaehler <= ende) {</pre>
        System.out.println(zaehler);
        zaehler = zaehler + schrittweite;
} else {
    while(zaehler >= ende) {
        System.out.println(zaehler);
        zaehler = zaehler - schrittweite;
    3
3
```

Übung 3: Programm in Struktogramm umsetzen

Setzen Sie das vorgegebene Programm in ein Struktogramm um.

```
public void whileSchleifen() {
    String[] schuelerliste = {"Maria", "Marianne", "Marlene", "Mara"};
    int index = 0;
    while(index < schuelerliste.length) {
        System.out.println(schuelerliste[index]);
        index++;
    }
}</pre>
```

Übung 3: Programm in Struktogramm umsetzen

```
public void whileSchleifen() {
    String[] schuelerliste = {"Maria", "Marianne", "Marlene", "Mara"};
    int index = 0;
    while(index < schuelerliste.length) {
        System.out.println(schuelerliste[index]);
        index++;
    }
}</pre>
```

+whileSchleifen():void

schuelerliste:String[] = {"Maria", "Marianne", "Marlene", "Mara"}

index:int = 0

index < schuelerliste.length

Ausgabe: schuelerliste[index]

index++

Übung 4: Programm in Struktogramm umsetzen

Setzen Sie das vorgegebene Programm in ein Struktogramm um.

```
public void arraylistDurchlaufen() {
    ArrayList<String> namensliste = new ArrayList<String>();
    namensliste.add("Sandy");
    namensliste.add("Chantal");
    namensliste.add("Alfons");
    int laufvariable = 0;
    while(laufvariable < namensliste.size()) {</pre>
        System.out.println(namensliste.get(laufvariable));
        laufvariable++;
    3
3
```

Ubung 4: Programm in Struktogramm umsetzen LÖSUNG

Setzen Sie das vorgegebene Programm in ein Struktogramm um.

```
public void arraylistDurchlaufen() {
    ArrayList<String> namensliste = new ArrayList<String>();
    namensliste.add("Sandy");
    namensliste.add("Chantal");
    namensliste.add("Alfons");
    int laufvariable = 0;
    while(laufvariable < namensliste.size()) {</pre>
        System.out.println(namensliste.get(laufvariable));
        laufvariable++;
    3
3
```

+arraylistDurchlaufen():void

namensliste:ArrayList<String> = new ArrayList<String>()

"Sandy" der namensliste hinzufügen

"Chantal" der namensliste hinzufügen

"Alfons" der namensliste hinzufügen

int:laufvariable = 0

laufvariable < Größe von namensliste

Ausgabe: namensliste.get(laufvariable) + Zeilenumbruch

laufvariable++